



## **1. Verwaltung**

### **Einwohner**

Mit 4'935 Personen, Stand 31. Dezember 2022, ist die Einwohnerzahl im letzten Jahr um 93 Personen gestiegen. Die Einwohnerschaft setzt sich aus 2'460 weiblichen und 2'475 männlichen Personen zusammen. 19.72 % sind nicht Schweizerbürger. Im letzten Jahr sind 45 Kinder zur Welt gekommen, 41 Personen sind verstorben. Älteste Einwohnerin ist Frau Elfriede Müller mit 98 Jahren.

### **Abstimmungen**

13. Februar 2022

- Volksinitiative "Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot - Ja zu Forschungswesen mit Impulsen für Sicherheit und Fortschritt"
- Volksinitiative "Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung (Kinder und Jugendliche ohne Tabakwerbung)"
- Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben
- Bundesgesetz über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien

15. Mai 2022

- Änderung vom 1. Oktober 2021 des Bundesgesetzes über Filmproduktion und Filmkultur (Filmgesetz, FiG)
- Änderung vom 1. Oktober 2021 des Bundesgesetzes über die Transplantation von Organen, Geweben und Zellen (Transplantationsgesetz)
- Bundesbeschluss vom 1. Oktober 2021 über die Genehmigung und die Umsetzung des Notenaustausches zwischen der Schweiz und der EU betreffend die Übernahme der Verordnung (EU) 2019/1896 über die Europäische Grenz- und Küstenwache und zur Aufhebung der Verordnungen (EU) Nr. 1052/2013 und (EU) 2016/1624 (Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstands)

25. September 2022

- Volksinitiative vom 17. September 2019 "Keine Massentierhaltung in der Schweiz (Massentierhaltungsinitiative)"
- Bundesbeschluss vom 17. Dezember 2021 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer
- Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) (AHV 21)
- Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Verrechnungssteuer (Verrechnungssteuergesetz, VStG) (Stärkung des Fremdkapitalmarkts)
- Verfassung des Kantons Aargau (Vertretungsregelung für Parlamentsmitglieder); Änderung vom 18. Januar 2022

### **Gemeinderat**

- In 47 Sitzungen, davon 19 Auflagesitzungen, hat der Gemeinderat das vergangene Amtsjahr bewältigt. Zahlreiche Traktanden wurden behandelt und protokolliert, diverse Verhandlungsakten besprochen und erledigt und verschiedene Vernehmlassungen ausgearbeitet und eingereicht. Weiter hat der Gemeinderat von unzähligen Verordnungen der kantonalen Gesetzgebung, Berichten von kantonalen Fachstellen, weiterer Fachliteratur und Korrespondenz Kenntnis genommen. Zudem nahmen die Ressortvorsteher an

Kommissionssitzungen und Delegiertenversammlungen sowie an diversen Besprechungen und Augenscheinen teil.

- Die Klausurtagung des Gemeinderates und den Abteilungsleitenden hat am 17. März 2022 im Restaurant Stalden, Berikon, stattgefunden. Mit Unterstützung des Gemeinde Support AG fand ein spannender Workshop mit guten Diskussionen statt. Am Morgen wurde mit der Firma Game Solution das Kommunikationsmodell 4-Ohren-Modell Schulz von Thun besprochen und anschliessend spielerisch das Kommunikationsmodell vertieft. Am Nachmittag wurden die bestehenden Legislaturziele priorisiert und verschiedene Möglichkeiten zum Thema Reporting erarbeitet.
- Am 29. März 2022 fand die Veranstaltung „mit dem Gemeinderat am Stammtisch“ im Restaurant Grüene Bode statt. Dabei lud der Gemeinderat die Berikon Einwohnerinnen und Einwohner ein, sich zu ihm an einen Tisch zu setzen und sich im gemütlichen Rahmen auszutauschen.
- Die Informationsveranstaltung „Ech ha Gmeind“ wurde am 23. August 2022 auf dem Schulhausplatz der Primarschule durchgeführt. Informations- und Diskussionsthemen waren die Legislaturziele, die IT und die Kommunikation. Zudem berichteten die Gemeinderäte aus ihren Ressorts.

### **Gemeindeverwaltung und Personal**

Alisha Schaufelberger hat ihre Anstellung als Leiterin Einwohnerdienste am 1. März 2022 angetreten und bereits per 31. Dezember 2022 wieder gekündigt. Als Nachfolgerin hat Selina Merz per 1. Januar 2023 die Stelle übernommen.

Tanja Moser hat ihre Stelle als Stellvertreterin Soziale Dienste am 1. August 2022 angetreten und unterstützt die Leiterin Soziale Dienste Rahel Dias tatkräftig.

Der Stellvertreter des Leiter Hausdienst Michael Sardella hat per 31. August 2022 seine Stelle gekündigt. Im November 2022 hat Dennis Wild die Stelle als Stellvertreter Leiter Hausdienst übernommen. Dennis Wild ist kein Unbekannter, hat er doch bereits vor ein paar Jahren seine Ausbildung im Hausdienst Berikon erfolgreich abgeschlossen.

Der Stellvertreter Leiter Bauamt/Werkhof Ronnie Cattaruzza hat seine Stelle per 31. Dezember 2022 gekündigt um eine neue Herausforderung anzutreten. Mit Michel Gehrig konnte per 1. Februar 2023 die Stelle wiederum optimal besetzt werden.

Im Sommer 2022 schloss Sina Kissmann ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ mit E-Profil erfolgreich ab. Kai Rennhard, Lernender Hausdienst, durfte sich ebenfalls über den Prüfungserfolg freuen. Er hat die Ausbildung zum Hauswart EFZ erfolgreich abgeschlossen. Im August 2022 startete Jasmin Yogurtcu ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ bei der Gemeindeverwaltung und Luka Basic seine Ausbildung zum Hauswart EFZ beim Hausdienst.

Frau Cornelia Benz erreichte im November 2022 nach fast 19-jähriger Tätigkeit als Sachbearbeiterin Werke das Pensionsalter. Sie wird der Gemeinde Berikon für die Einarbeitung der neuen Stelleninhaberin aber noch eine Weile erhalten bleiben.

## **Betreibungsamt**

Das Betreibungsamt Berikon wird regional in Bremgarten geführt. Im Amtsjahr 2022 hatte das Betreibungsamt Berikon 1194 (Vorjahr: 1147) Betreibungen zu verzeichnen. Es wurden 1022 (906) Zahlungsbefehle ausgestellt, 87 (71) Rechtsvorschläge erhoben und 344 (359) Verlustscheine ausgestellt. Weiter waren 6 (13) Konkursandrohungen und 833 (893) Pfändungen zu verzeichnen.

Grösstenteils wurde Einkommen und allfälliges Vermögen gepfändet. Nach wie vor sind Krankenkassenforderungen vor Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen die am häufigsten betriebenen Forderungen.

## **2. Öffentliche Sicherheit**

### **Feuerwehr**

Die regionale Feuerwehr Mutschellen, welche unter dem Kommando von Patrick Koller steht, wurde im Jahr 2022 zu 38 Einsätzen aufgeboten. Per Ende 2022 waren insgesamt 105 Personen aktiv im Feuerwehrdienst. Einige Feuerwehrleute üben mehr als eine Funktion aus.

### **Polizei**

Wiederum war die Regionalpolizei bestrebt ein Höchstmass an Sicherheit zu gewährleisten und zur richtigen Zeit am richtigen Ort präsent zu sein. Sei dies durch Präventionspatrouillen in den Wohnquartieren, durch Personenkontrollen an den Bahnhöfen und in Einkaufszentren, Fusspatrouillen durch Schulareale und Festgelände sowie mit Verkehrskontrollen auf den Hauptachsen oder bei Ein-/Ausfahrten in Wohnquartiere; hohe Präsenz an den sogenannten "Hot Spots".

In Bezug auf die Kriminalitätsrate darf erneut gesagt werden, dass das vergangene Jahr grossmehrheitlich ruhig zu Ende ging. Obschon im Bereich der Einbruchskriminalität eine Zunahme verzeichnet werden musste, pendelte sich diese auf eher tiefem Niveau ein (keine Massendelikte).

Die Zusammenarbeit mit den Partnerorganisationen, insbesondere mit unseren benachbarten Regionalpolizeien (Muri, Wohlen und Rohrdorferberg), der Kantonspolizei Aargau, den privaten Sicherheitsdiensten funktioniert bestens. An dieser Stelle ein Dankeschön für die partnerschaftliche und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Die Einsätze/Interventionen wegen Streitereien, Nachtruhestörungen hielten sich die Stange; diejenigen wegen häuslicher Gewalt bewegten sich ebenfalls im Vorjahresrahmen (133 Einsätze, Vorjahr 131). Es darf aber davon ausgegangen werden, dass diese Zahl vermutlich deutlich höher ausfallen würden, kämen alle Fälle zur Anzeige (hohe Dunkelziffer).

Die Regionalpolizei führte im letzten Jahr diverse Schwergewichtsaktionen durch (Verkehrs- und Fahndungskontrollen, Lichtkontrollen, usw.). Dabei wurde u.a. am 4. November 2022 national die Aktion "Tag des Lichts" durchgeführt. In Zusammenarbeit mit dem Touring Club Schweiz (TCS) kontrollierte die Regionalpolizei an diesem Abend während knapp 4 Stunden dutzende Verkehrsteilnehmer. Gravierende Mängel wurden nicht festgestellt, lediglich ein paar defekte Leuchtmittel oder abgelaufene Reifen. Die kleineren Mängel konnten vor Ort durch den Mitarbeiter der TCS-Patrouille behoben lassen werden.

Personell war das letzte Jahr ein eher schwieriges Jahr. Im personellen Bereich mussten diverse Abgänge verzeichnet werden. Die dadurch entstandenen Lücken konnten bis anhin nicht wiederbesetzt werden. Es herrscht auch bei der Polizei Fachkräftemangel, schweizweit. Alleine bei den Regionalpolizeien im Aargau fehlen derzeit mind. über 20 Polizistinnen/Polizisten. So wird der Fokus vermehrt auf die Nachwuchsförderung gerichtet,

Ausbildung von Aspirantinnen und Aspiranten, welche den zweijährigen Polizeilehrgang an der Interkantonalen Polizeischule in Hitzkirch (ein Jahr Schule und ein Jahr Praktikum) absolvieren.

### **Zivilschutzorganisation (ZSO) und Regionales Führungsorgan (RFO) Mutschellen**

Ein bewegendes Jahr 2022 begleitete die Zivilschutzorganisation Aargau Ost.

Auf Anordnung des Kantons wurden bis Ende März 2022 Wiederholungskurse weitgehend ausgesetzt bzw. abgesagt (Omikron-Welle). Folgende Wiederholungskurse und Einsätze konnten bis Ende März 2022 trotzdem durchgeführt werden. Per 1. April 2022 wurden die Corona-Massnahmen aufgehoben und der reguläre Dienstbetrieb mit Wiederholungskursen wiederaufgenommen.

Über mehrere Tage im April wurde die periodische Schutzraumkontrolle (PSK) im gesamten Verbandsgebiet durchgeführt. Das Thema Schutzraumkontrolle hatte speziell im Jahr 2022 für einen Grossteil der Bevölkerung eine besondere Bedeutung. Im Jahr 2022 wurden durch die ZSO AGO 650 Schutzräume mit insgesamt 11'939 Schutzplätzen im gesamten Einsatzgebiet kontrolliert. 68 Schutzräume weisen Mängel auf, welche durch die Eigentümerschaft behoben werden müssen.

Auch im Jahr 2022 durfte die ZSO AGO verschiedene Anlässe mit ihrem Personal unterstützen. Gleich anfangs Jahr war eine kleine Delegation für das Skirennen am Lauberhorn beauftragt. Weitere Angehörige des Zivilschutzes (AdZS) unterstützten den Auf- und Abbau des Motocross Wohlen, den Musiktag in Niederwil und den traditionellen «Christchindli-Markt» in Bremgarten.

In der «Zehnteschüür» in Oberrohrdorf musste von unserem Bataillons-Kommandanten Beat Herzog für immer Abschied genommen werden. Unter grosser Anteilnahme verschiedener Zivilschutzorganisationen wurde er am 20. Juni 2022 in andachtsvollem Rahmen verabschiedet. Nach dem traurigen Verlust des Bataillons-Kommandanten musste eine Nachfolgereglung für die Zivilschutzorganisation organisiert werden. Der Vorstand der ZSO AGO hat zusammen mit dem Kommando intensiv nach einem neuen Bataillons-Kommandanten gesucht und ihn in der Person von Sandro Magistretti auch gefunden. Sandro Magistretti wird die Funktion als neuer Bataillons-Kommandanten per 1. Februar 2023 antreten.

Das RFO stand in keinem aktiven Einsatz, in welchem die Führungsanlage in Fislisbach in Betrieb genommen wurde. Dennoch war das Jahr geprägt mit vielen Stunden Aktionsplanungsprozessen (Stabsarbeit im Hintergrund), welche aus der Tagesstruktur heraus geleistet wurde. Der Milizstab war dadurch gefordert.

Ukraine Krieg, das RFO war in Sachen Information- und Kommunikation mit dem Kanton eingebunden. Zu Beginn erhielt das RFO zahlreiche Anfragen um das Thema «Schutzräume», welche mit der Zivilschutzorganisation beantwortet wurden. Der Kanton erstellte auf seiner Webseite ab März ein FAQ und der Aufwand reduzierte sich. In Bezug auf die Flüchtlingsbewegung arbeitete der Stab diverse Problemerkassungen und Lagebeurteilungspapiere aus. Der Kanton informierte anfangs März darüber, dass er mit den kantonalen Sozialdiensten die Unterbringung der Schutzsuchenden koordiniere. Ab diesem Zeitpunkt bestand der Auftrag zu beraten und nötigenfalls koordinierend zu unterstützen.

### **3. Schule**

Die Primarschule (inkl. Kindergärten) wird von 443 Kindern besucht, das sind 6 Kinder weniger als im Vorjahr. 345 Schülerinnen und Schüler werden in 19 Abteilungen der EK sowie der 1. - 6. Klasse unterrichtet. Alle Klassen werden dreifach geführt. 98 Kinder besuchen 6 Kindergartenklassen, vier Abteilungen werden mit einem 100%-Pensum und zwei mit einem 80%-Pensum geführt.

Auf Grund der Schülerzahlen wurden unserer Schule für das Schuljahr 2022/23 vom Kanton 941 Wochenlektionen zugeteilt, dies entspricht 33.6 Vollzeitäquivalenten (= 3500 Stellenprozenten). Diese Ressourcen verteilen sich auf 55 Lehrpersonen. Die Führung wird durch 2 Personen in der Schulleitung (Arbeitspensum 150%) sowie dem für die Schule zuständigen Gemeinderat wahrgenommen. Die neue Führungsstruktur der Aargauer Volksschule ist seit 1. Januar 2022 in Kraft. Somit hat der Gemeinderat mit Ressort Schule zusammen mit der Schulleitung die Aufgaben der Schulpflege übernommen.

Im Jahr 2022 sind 7 Assistentinnen an der Primarschule im Einsatz. Sie alle arbeiten parallel dazu auch in den Tagesstrukturen. Diese Assistentinnen unterstützen die Lehrpersonen und die Kinder im Unterricht und begleiten die Klassen auf Ausflügen.

Aktuell besuchen ausserdem 5 Seniorinnen und Senioren verschiedene Klassen der Primarschule und unterstützen während eines Halbtages pro Woche diverse Kinder bei ihren Arbeiten.

Im Sommer 2022 wurde Herr Ewald Keller nach 18 Jahren als Schulleiter pensioniert. Für seine grossen Verdienste für die Primarschule Berikon wurde er von den Behörden und den Lehrpersonen entsprechend gewürdigt. Ihm gehört ein grosser Dank für die sorgfältige und weitsichtige Führung und Entwicklung der Schule. Seit August 2022 führt Frau Susanne Merki die Schule als neue Schulleiterin. Sie arbeitet weiterhin zusammen mit Frau Bernadette Fuchs.

Die Primarschule Berikon ist eine integrative Schule. Alle Kinder sind in den Regelklassen integriert. Heilpädagoginnen unterstützen Lehrpersonen in ihrer Arbeit und helfen mit, die Kinder möglichst individuell zu fördern. Neben der klasseninternen Förderung von besonders begabten Schülerinnen und Schülern besuchen 14 Kinder aus verschiedenen Gemeinden im Raum Mutschellen ein regionales Angebot zur Begabtenförderung an der Primarschule Berikon.

Die gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen an die öffentliche Schule sind hoch. Dazu kommen die unterschiedlichen persönlichen Bedürfnisse der Eltern. Der Mangel an ausgebildeten Lehrpersonen ist im Kanton Aargau sehr gross, dementsprechend schwierig gestaltet sich die Suche nach geeigneten Personen, die diese anspruchsvolle Aufgabe übernehmen können und wollen. In diesem Spannungsfeld befindet sich auch die Primarschule Berikon. Neben der optimalen fachlichen Bildung fordern soziale und erzieherische Herausforderungen die Lehrpersonen sehr stark. Die beiden Schulsozialarbeitenden Brigitte Manser und Dominic Bieri (Pensum je 30%) unterstützen und entlasten Lehrpersonen und Schulleitung seit März 2016 sehr wirkungsvoll und stellen für die Kinder und deren Eltern ein hilfreiches, niederschwelliges Angebot dar.

Nach Abklingen der Corona-Pandemie konnten 2022 verschiedene Anlässe wie Projektwoche, Sporttag Klassenlager und Schulreisen glücklicherweise wieder durchgeführt werden. Im Herbst/Winter sind viele Lehrpersonen an einer Grippe erkrankt. Vor Weihnachten konnten nicht mehr genügend Lehrpersonen gefunden werden, die als Stellvertretungen eingesetzt werden konnten. Deshalb musste der Unterricht teilweise ausfallen.

### **Tagesstruktur Primarschule Berikon**

Seit dem Schuljahr 2019/2020 bietet die Tagesstruktur Primarschule Berikon im Schulhaus Tilia an fünf Tagen die Woche von 7.00 – 18.30 Uhr Angebote in den Bereichen Mittagstisch, Betreuung und Aufgabenstunden an. Im Schuljahr 2022/2023 besuchen pro Tag bis zu 120 Kinder (Kindergarten bis 6. Klasse) den Mittagstisch. Die Ferienbetreuung bieten Rudolfstetten, Widen, Oberwil-Lieli und Berikon gemeinsam an. Alle diese Angebote werden rege genutzt und von den Eltern, auch wegen der flexiblen und spontanen Handhabung, sehr geschätzt.

## 4. Kultur, Freizeit, Sport

### **Bundesfeier, Neuzuzügeranlass und Seniorenausflug**

Die Einladungen der Gemeinde konnten nach den Corona Einschränkungen der vorderen Jahre erfreulicherweise wieder durchgeführt werden.

Der Neujahrsapéro fand im Bürgisserhus mit einem kleinen Apéro statt. Der Gesang des Jodelklubs vom Hasenberg erfreute die Anwesenden und die Sänger und Sängerinnen erteten viel Applaus.

Die Jungbürgerfeier begann mit einem Apéro und einem Quiz im Bürgisserhus. Anschliessend folgte eine Einladung zum Essen ins Restaurant Stars and Stripes, wo die Jungbürger mit einem Geschenk und den besten Wünschen in die Volljährigkeit entlassen wurden.

Auch die 1. August Feier im Berikerhus fand Anklang. Das Berikerhus war voll von Gästen, welche sich die Einladung der Gemeinde nicht entgehen lassen wollten. Der Feldschützenverein organisierte den Brunch und hatte alle Hände voll zu tun. Die Rede zum Nationalfeiertag hielt Nationalrat Cédric Wermuth.

Die Rundfahrt mit den Neuzuzügern, welche anschliessend an den Brunch durchgeführt wurde, startete mit zwei Bussen und mit Verspätung. Die Fahrt führte durchs Dorf, zu den Sehenswürdigkeiten zu den Schulen, zur Burkertsmatt und zum Waldhaus.

Der Seniorenausflug führte ins Verkehrshaus Luzern. Dort wurden nach einem hervorragenden Essen verschiedene Führungen angeboten, welche grossen Anklang fanden. Vor der Heimfahrt wurde ein kleiner Zvieri angeboten. In Berikon wurde der Tag im Restaurant Grüene Bode mit einem kleinen Plättli abgeschlossen.

### **Kulturzentrum Bürgisserhus**

Das Kulturzentrum Bürgisserhus wird durch den Kulturverein Berikon betrieben und verwaltet. Nebst dem Vorstandsteam setzen sich vier Arbeitsgruppen für ein breites Kulturangebot ein, forschen in der Dorfgeschichte und machen das Kultur-Beizli zu einem beliebten Treffpunkt.

Ins zwanzigste Vereinsjahr und siebzehnte Betriebsjahr konnten wir endlich wieder planmässig starten, durften jedoch auf Grund der Corona Schutzmassnahmen erst im zweiten Halbjahr zur alten Besucherzahl für Veranstaltungen im Holzbirli-Saal zurückkehren.

Mit folgenden kulturellen Veranstaltungen feierten wir das zwanzigjährige Jubiläum des Vereins mit den Mitgliedern und allen Interessierten:

- 15. Mai 2022 Geführte Velotour mit Hannes Rohrbach auf einem Teil der Ostroute des Freiämterwegs
- 18. Juni 2022 » Fest der Kulturen« mit verschiedenen nationalen Landesgerichten, einer afrikanischen Trommel- und Tanzgruppe, zwei Djembe-Workshops und dem Konzert «TACABUTUN»
- 21. Oktober – 30. Oktober 2022 Kunstausstellung im Bürgisserhus mit den Künstlerinnen Maria Zraggen, Berikon (Bilder), Sylvie Hörler, Zufikon (Tonskulpturen) und Stephanie Hofer, Eggenwil (Quilts)
- 02. November – 12. November 2022 7 Theater- Aufführungen der Eigeninszenierung «Des Kaiser neue Kleider»

Besonders erwähnenswert ist die Arbeit der Gruppe Dorfkultur mit der Erschaffung des Kulturweges Berikon. Im ganzen Dorf wurden bedeutende Gebäude, Brunnen und Wegkreuze mit Tafeln beschriftet und mit einem QR-Code für vertiefte Informationen versehen (Website Kulturverein Berikon). Bei der Einweihung des Beriker Kulturweges am 20. August 2022 führten Mitglieder der Gruppe Dorfkultur durch ein Teilstück des Kulturweges. Die Gruppe Dorfkultur hat wiederum interessante Themen der Geschichte Berikon zusammengetragen und eine neue Ausgabe «Chleebblätter» verfasst.

Nebst den Jubiläums Veranstaltungen wurden 3 Vollmondkinos organisiert, 3 Weltenbummler Vorträge «Uganda» (ein Abend mit ugandischem Buffet) angeboten, die Multivisions-Show Freiämterweg gezeigt, 4 Konzerte und der zur Tradition gewordene 2-tägige Bürgisserhus Märt durchgeführt.

Die Gastro-Gruppe bewältigte umfangreiche Einsätze bei den vielen Veranstaltungen. Mit grossem freiwilligem Engagement und sichtbarer Freude bediente das Team die Gäste.

### **Freizeitanlagen**

Turnhallen und Sportplätze stehen den Vereinen und Sportlern zur Verfügung. Velofahrer und Spaziergänger finden gut beschilderte Rad- und Wanderwege. Auch verschiedene Feuerstellen und Lehrpfade werden von der Gemeinde und dem Forstbetrieb unterhalten.

Seit Mitte Mai 2012 ist die Freizeitanlage Berikerhus, mit internem Namen "FRIEDA" (Freizeitanlage Riedacher) in Betrieb und wird rege benutzt. Auch der rote Platz und die schöne Wiesenfläche bei der Primarschulanlage bieten Platz für Spiel und Spass.

### **Regionales Sport- Freizeit und Begegnungszentrum Burkertsmatt SFBZ**

Das Betriebsjahr 2022 zeichnete sich vor allem dadurch aus, dass wir uns nach der Corona Zeit wieder auf Normalbetrieb einstellen durften. Ausser, dass uns im Januar zwei Events abgesagt wurden, konnten wir alle anderen Events wie gewohnt bestens mit unseren Veranstaltern durchführen.

Im Innenbereich der Anlage konnte die gesamte Infrastruktur turnusgemäss bestens gewartet und alle Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden. Im Aussenbereich konnten wir ebenfalls alle Pflege- und Unterhaltsarbeiten zu unserer besten Zufriedenheit ausführen.

Der Bereich Bistro und Catering hat uns auf Trab gehalten. Da das Alterszentrum Burkertsmatt seinen Bistrobetrieb per 31. Dezember 2021 kündigte und wir bis zum 01. April 2022 keine Nachfolge hatten, betrieben die Vereine an ihren Events die Küche selbst. Wir waren sehr glücklich, als wir ab dem 1. April 2022 mit Csaba Hamza den Bistro Betrieb wieder geregelt aufnehmen konnten und uns dies so entlastete. Leider war das Engagement mit Csaba Hamza von kurzer Dauer und er kündete per 30. September 2022 seine Bistro Betreuung. Ab dem 01. Januar 2023 übernimmt Michael Stutz mit seiner Frau die Bistroleitung. Und dies mit Erfolg und für uns als Betriebsleitung sehr zufriedenstellend.

Oskar Zimmermann, der seit Beginn der Eröffnung unserer Anlage uns nicht nur in der Betriebskommission sondern auch mit seinem Fachwissen und seinem überdurchschnittlichen Einsatz im Aussenbereich und während Ferienabsenzen fantastisch unterstützt hat, wird uns ab 1. Januar 2023 leider nicht mehr zur Verfügung stehen. Er ist 80 Jahre jung und möchte verdienterweise mehr Freizeit geniessen. Dankeschön Oskar!

Im Grossen und Ganzen dürfen wir rückblickend auf ein anstrengendes, jedoch grossartiges und sehr erfreuliches Betriebsjahr zurückblicken. Die Betriebsleitung Burkertsmatt dankt allen, die sie stets wohlwollend und tatkräftig unterstützen. Dies fängt bei der Betriebskommission, dem Vorstand, den Abgeordneten und den Einwohnern des Gemeindeverbands an und endet mit dem Eisfeld Team um Rolf Hüsler, Oskar Zimmermann und allen Vereinen.

### **Naturschutzkommission**

Im Jahr 2022 traf sich die Naturschutzkommission zu 6 ordentlichen Sitzungen. An der ersten Sitzung im Januar wurde die Verteilung der Ressorts vorgenommen und die Jahresplanung erstellt. Als neues Mitglied konnten wir Oliver Burgunder gewinnen, Natur- und Umweltfachmann und Leiter des Werkhofs Bremgarten. Das wohl wichtigste Ereignis der NSK im Jahr 2022 war die Baumpflanzaktion, welche Valérie Trüb mit der Primarschule

Berikon und dem Bauamt Berikon organisierte. Diese Aktion fand grosses Medienecho und ergab viele fröhliche Fotografien und viele schmutzige Kinderschuhe. Die Schulklassen mit ihren Lehrerinnen waren bei jedem Wetter unterwegs um ihre zugewiesenen Inseln in den 30er Zonen zu bepflanzen und die Bäume mit ihren Wünschen zu schmücken.

Die Uferbestockung Altischbach war Thema an einem Augenschein mit dem kantonalen Bachaufseher und den Bewirtschaftern. Das Thema wird uns weiter beschäftigen, ebenso die Öffnung und Bepflanzung des Wurzelbereichs der Bäume entlang des Boulevards bei der Primarschule.

In der jetzigen BNO Überarbeitung konnten wir Anliegen des Naturschutzes einbringen.

Entlang der Bahnhofstrasse wurden in den Nischen Pflanzenkissen eingesetzt, welche im Jahr 2023 erstmals blühen werden.

Das aktuelle Naturschutzinventar wird von Bernhard Oester unter die Lupe genommen, bei Bedarf angepasst und ein Pflegeplan zu Hecken und Gehölzen erstellt.

Hochstammbäume werden weiterhin durch die NSK finanziert und deren Pflege fachgerecht ausgeführt.

### **Aus der früheren Arbeitsgruppe Energie**

Die bestehende alternative Weihnachtsbeleuchtung- in Zeiten der Energiekrise ein Vorteil gegenüber anderen Weihnachtsbeleuchtungen- erforderte einige Anpassungen. Im Jahr 2022 sind alle Kandelaber mit Lampen ausgerüstet worden, vereinzelt mit neuen Spezialaufhängungen. Einige verbleichte oder zerrissene Lampen wurden wiederum ersetzt.

Die Wanderbücherei ist an allen Standorten- Gemeindehaus, Bürgisserhus, Bahnhof Berikon – Widen und Motel Stalden -weiterhin sehr gefragt und wird seit 10 Jahren von Ursula Berger, Yvonne Steiner und Rosmarie Groux betreut. Das Team durfte vom Gemeinderat herzlichen Dank und Glückwünsche zum Jubiläum entgegennehmen.

Auch der Hol- und Bringtag, welcher mit der Gemeinde Widen zusammen auf dem Gelände der Burkertsmatt durchgeführt wurde, vermochte wieder viel Publikum anzuziehen. Der Anlass kann sich auf viele freiwillige, bewährte Helfer und Helferinnen verlassen, welche es für diesen Grossanlass benötigt. Für das Einrichten, die Eingangskontrolle der Gegenstände, das Einordnen, sowie für das abschliessende Aufräumen und selektive Entsorgen der übrig gebliebenen Gegenstände waren von der Gemeinde Berikon 7 Personen im Einsatz. Die Organisation des Anlasses und die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Widen und dem Burkertsmatt -Team ist hervorragend.

### **Arbeitsgruppe für Altersfragen**

Die Arbeitsgruppe hat sich an vier offiziellen Sitzungen getroffen. In den verschiedenen Ressorts fanden bilaterale Gespräche statt. Zwei Seniorennachmittage wurden organisiert. Das Projekt „Länger dehei“ leistete insgesamt 1'217 (Vorjahr: 1190) Einsätze. Dafür standen 37 (Vorjahr: 35) Dienstleister zur Verfügung. Weiterhin sind mehr als die Hälfte der erbrachten Dienstleistungen Fahrdienste (654). Dazu kommen kleine Gartenarbeiten, technische und administrative Unterstützung, Hilfe im Haushalt und beim Einkaufen, Feriendienst, Betreuung und Begleitung. Sehr erfreulich ist, dass der Bereich Betreuung und Zeitverbringen um fast 150 Einsätze zugenommen hat. Es haben sich neue Personen bereit erklärt, Dienstleistungen im Bereich Betreuung zu erbringen.



## 5. Gesundheit, Fürsorge

### **Materielle Hilfe**

Die Anzahl der zu behandelnden Sozialhilfefälle sind im Jahr 2022 in etwa gleichgeblieben wie im Vorjahr. Ende Dezember 2022 wurden 18 (20) Dossiers mit insgesamt 25 (32) Personen bearbeitet, welche finanzielle Hilfe der Gemeinde Berikon bezogen haben.

Die Nachfrage nach immaterieller Hilfe war auch im Jahr 2022 unverändert hoch.

Im Vergleich zum Vorjahr ist eine leichte Erhöhung der finanziellen Leistungen zu verzeichnen.

### **Alimentenbevorschussung, Inkassohilfe, Elternschaftsbeihilfe**

Die unentgeltliche Inkassohilfe wurde in 3 (5) Fällen gewährt. Im Jahr 2022 ist die Zahl der Alimentenbevorschussungsfälle in etwa gleichgeblieben. Für 3 (2) Fälle mit 7 (6) betroffenen Personen wurden die Alimente bevorschusst. Im Jahr 2022 wurde an eine Familie Elternschaftsbeihilfe ausgerichtet.

### **Asylwesen**

Das Jahr 2022 war geprägt durch den Krieg in der Ukraine. Die Anzahl der von den Gemeinden aufzunehmenden Personen wurde immer wieder erhöht. Per Ende Dezember waren in Berikon insgesamt 40 (15) Personen wohnhaft. Davon waren 32 Personen aus der Ukraine mit Schutzstatus »S« gemeldet. Die Personen sind teilweise privat untergebracht. Die Gemeinde konnte aber auch mehrere Wohnungen mieten und alleine mit Hilfe der Bevölkerung vollständig einrichten.

Nach wie vor bewohnen einige Personen das «Huberhaus» an der Bahnhofstrasse und die Liegenschaft an der Bäckerstrasse.

### **Alterszentren**

In den Alterszentren Widen und Bremgarten waren Ende 2022 19 Beriker und Berikerinnen oder deren Angehörige gemeldet. Auch die Pflegi Muri und der Reusspark, sowie die Stadt Baden und weitere Zentren betreuen einige unserer gemeldeten Einwohner/innen.

### **Spitex**

Das erstes Jahr der neuen Spitex Mutschellen-Reusstal ist erfolgreich zu Ende gegangen. Mit der rechtlich und finanziell vollzogenen Fusion der 4 Spitex-Organisationen per 1. Januar 2022 konnte der Zusammenschluss noch lange nicht vollständig umgesetzt werden. Nebst der Einführung einer gemeinsamen Softwarelösung, neuen Arbeitsplätzen, der Definition der neugeteilten Aufgaben in Form eines Organisationsreglements und einer klaren Kommunikation auf allen Ebenen war die Ausarbeitung einer neuen Strategie essenziell. Die positive Aufbruchstimmung ist dann auch der Erfolgsgarant in eine Zukunft mit einem stark wachsenden Gesundheitsumfeld, in dem die Anforderung von Seiten Personalbestand, Patientenbedürfnissen, Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen und der Finanz-Politik immer grösser werden.

Die Spitex Mutschellen-Reusstal ist bereit, diese Anforderungen als Chance aufzufassen und vorwärtszuschreiten um ihren Klientinnen und Klienten jederzeit bedarfsgerechte Hilfe und Pflege zu Hause in gewohnter Qualität anzubieten.

### **Alterswohnungen**

Die 20 Alterswohnungen der Ortsbürger Im Feld sind gut besetzt. Die günstigen Wohnungen sind äusserst beliebt.

## **Verein Kinderbetreuung Mutschellen VKBM**

Der Verein VKBM beschäftigt rund 60 Mitarbeitende.

Die nachfolgenden Bereiche werden von diesem Verein betreut, vermittelt und unterstützt:

### Kinderkrippe

Im Jahre 2022 konnte das ganze Jahr eine durchschnittliche Auslastung von 89 % verzeichnet werden. Auch dieses Jahr gab es wieder viele Kinder, die im Juli die Krippe verliessen, weil sie in die Schule kamen. Am häufigsten wird die Betreuung an zwei und drei Tagen in Anspruch genommen. Die Betreuung an 4 und 5 Tagen ist im Vergleich zum letzten Jahr etwa gleich. Im Jahre 2022 wurden Kinder mit der Muttersprache aus 8 Ländern betreut. Es sind 37 Mädchen und 38 Knaben im Alter zwischen 4 Monaten und 6 Jahren.

### Mittagstisch KSM

Im Jahr 2022 wurde der Mittagstisch an der KSM von Jugendlichen der 1. bis und mit 3. Oberstufe rege besucht. Es wurden 2778 Essen ausgegeben, davon 146 Mahlzeiten an Lehrerinnen und Lehrer.

### Tagesfamilien

In zwei vom VKBM unterstützten Tagesfamilien in Berikon wurden 10 Kinder betreut. Eine Nanny des VKBM betreut 2 Kinder. Alle in Berikon wohnhaften Kinder werden in Berikon betreut. 4 Kinder aus Rudolfstetten werden ebenfalls in Berikon betreut.

## **6. Verkehr**

### **Strasse**

Einige Zahlen zum Strassennetz der Gemeinde Berikon:

Gesamtfläche 100'450 m<sup>2</sup> (Fahrbahn 89'398 m<sup>2</sup> / Gehwege 11'052 m<sup>2</sup>) /

Gesamtlänge 19 km / Wiederbeschaffungswert CHF 31 Mio

### **Strasseninstandhaltung**

Die im Jahr 2022 vorgesehenen Strassensanierungsprojekte an der Bäckerstrasse und Zopfstrasse konnten wie geplant und im Rahmen des Budgets erfolgreich umgesetzt werden. Die Massnahmen tragen zum Werterhalt der wichtigen Infrastruktur bei.

### **Winterdienst**

Dank dem einigermassen milden Winter verlief der Winterdienst reibungslos und unfallfrei. Dank dem installierten Glatteisfrühwarnsystem an der Friedlisbergstrasse konnten die notwendigen Einsätze nach Bedarf ausgelöst werden.

### **Folgende Strassenprojekte sind in Planung**

- Knoten Mutschellen; Sofortmassnahmen
- Verkehrsmanagementsystem
- Mobilitäts- und Freiraumkonzept zum regionalen Sachplan Zentrumsentwicklung Mutschellen

### **Allgemein**

Bei der Aussichtsplattform beim Kreisel Mattenhof wurde ein VISCOPE-Feldstecher aufgestellt. Der Feldstecher erklärt durch Anzeige im Sucher die einzelnen Berggipfel und Ortschaften. Der Feldstecher funktioniert stromlos, einzig benötigt er Tageslicht. Ein Besuch lohnt sich.

## **Tageskarten SBB der Gemeinde**

Durch die Gemeinde Berikon werden drei SBB-Tageskarten an Einwohner der Gemeinden Berikon und Rudolfstetten-Friedlisberg zum Stückpreis von CHF 45.- angeboten. Auch das Angebot Last-Minute wurde regelmässig genutzt, bei dem die Tageskarte des aktuellen Tages für CHF 25.- gekauft werden kann. Die Auslastung im Jahr 2022 lag bei erfreulichen 93.59 % (Vorjahr: 83.47 %).

## **7. Umwelt, Raumordnung**

### **Bauwesen / Raumplanung**

Im Jahre 2022 wurden 56 (Vorjahr 50) Baugesuche und Projektänderungen eingereicht und 58 (47) Baugesuchentscheide erlassen. Dabei wurden 24 (19) neue Wohneinheiten bewilligt.

Aufgrund der hohen Anzahl Baugesuche ist eine rege Bau- und Planungstätigkeit zu verzeichnen. Mit den Gestaltungsplänen «Dorfgarten Riedacher», «In der Rüti» und «Gubel» sind drei grosse Arealentwicklungen für Wohnüberbauungen in Bearbeitung.

Der Prozess der inneren Verdichtung schreitet zügig voran, was die Abteilung Planung und Bau stetig fordert. Dabei gilt es eine hohe Qualität dieser Entwicklung sicher zu stellen sowie eine gute Verträglichkeit für das Quartier- und Ortsbild zu gewährleisten. Die Kehrseite dieser Entwicklung ist, dass immer öfters Baugesuche von Einwendungen betroffen sind.

#### Aktuelle Planungsprojekte

- Gestaltungsplan «Riedacher»
- Gestaltungsplan «In der Rüti»
- Gestaltungsplan «Gubel»
- Arealentwicklung Bahnhofgebiet Berikon
- Teilrevision der Bau- und Nutzungsordnung

### **Abfallwirtschaft**

Aus dem Rückblick der Kehrrechtverbrennungsanlage Turgi (KVA) geht hervor, dass Berikon im Jahr 2022 total 714 Tonnen Haushaltkehrrecht in die KVA Turgi entsorgt hat. Im Vorjahr betrug die Menge noch 731 Tonnen. Weiter wurden 154 (Vorjahr 160) Tonnen Altglas und 10 (Vorjahr 10.5) Tonnen Altmetalle/Aluminium/Weissblech gesammelt und zur Wiederverwertung geführt.

## **8. Werke**

### **Wasserversorgung**

Das Beriker Trinkwasser wies bei allen Kontrollen eine einwandfreie Hygiene aus.

Der Verbrauch stieg im Vergleich zum letzten Jahr markant, was sicherlich dem heissen und trockenen Sommer zu begründen ist.

Zahlen zum Wasserverbrauch 2022:

Jahresverbrauch total: 363'095 m<sup>3</sup> (Vorjahr 326'380 m<sup>3</sup>) / Durchschnitt pro Tag: 995 m<sup>3</sup>

Höchster Tagesverbrauch: 1'848 m<sup>3</sup> (4. August)

## **Lorno**

Mit der Leckortung LORNO können Leckagen im Wasserleitungssystem schnell erkannt und lokalisiert werden. Am System wurde eine Ausbaustufe durchgeführt, mit dem Ziel, dass jeder zweite Hydrant damit ausgerüstet ist. Dies hilft die Wasserverluste weiter zu minimieren und erhöht die Betriebssicherheit.

## **Abwasserbeseitigung**

Die Abwasserentsorgung funktionierte weitestgehend störungsfrei und unproblematisch. Das öffentliche Kanalisationsleitungsnetz weist, dank regelmässiger Kontroll- und Wartungsarbeiten, einen guten Zustand aus. Die beiden Förderpumpen im Pumpwerk Marrengasse wiesen starke Abnutzungen auf und mussten einer grundlegenden Revision unterzogen werden.

### Werkleitungsprojekte in Planung und/oder Ausführung

- Werkleitungssanierung Marrengasse Süd
- Werkleitungssanierung Zopf-/Halacherstrasse

## **Grüngutverwertung**

Im laufenden Jahr wurden 4'873 (5'504) Tonnen Grüngut verarbeitet. Daraus entstanden 3'470 (4'749) m<sup>3</sup> hochwertige Komposterde, vorwiegend für die Landwirtschaft, aber auch für den Gartenbau und für Private. Ebenfalls wurden 2'970 (2'180) m<sup>3</sup> Holzschnitzel erzeugt und an Holzschnitzelheizungen zur energetischen Nutzung weitergegeben.

Das Jahr 2022 war gezeichnet von grosser Hitze und Trockenheit in den Frühjahrs- und Sommermonaten. Dadurch reduzierte sich die Grüngutmengen gegenüber den Erfahrungswerten ungefähr auf die Hälfte. Der Fremdstoffanteil im Grüngut ist nach wie vor ein grosses Problem. Bei den meisten Zuliefergemeinden, inklusive Berikon, wurde im 2022 das Composackverbot im Grüngut eingeführt. Das hat die Fremdstoffsituation zwar entspannt, trotzdem ist der Handlungsbedarf nach wie vor gross. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind angehalten nur verrottbares, organisches Material der Grünabfuhr mitzugeben.

## **Elektrizitätsversorgung**

Im Kalenderjahr 2022 hat die Elektrizitätsversorgung Berikon nebst dem selbst erzeugten «Sonnenstrom» der Photovoltaikanlagen Kreisschule Mutschellen sowie Schulhaus Tilia die restliche Energie aus 100 % Wasserkraft Schweiz beschafft.

Nebst den üblichen Dienstleistungs-, Planungs- und Unterhaltsarbeiten konnte die Elektrizitätsversorgung das Projekt «Smart-Metering» vorantreiben. Anlässlich der Urnenabstimmung vom November 2020 wurde durch die Stimmberechtigten der Kredit zum Ersatz der konventionellen Stromzähler durch Smart-Meter gutgeheissen. Auf Grund der weltweiten Lieferschwierigkeiten konnten die im Mai 2021 bestellten Zähler nicht geliefert werden. Der Start des Smartmeter Rollouts musste somit auf das Kalenderjahr 2022 verschoben werden. Bis Ende 2022 konnten gut die Hälfte der Stromzähler ausgewechselt werden. Die Elektrizitätsversorgung geht davon aus, dass dieses Projekt Ende 2023 abgeschlossen werden kann.

Selbstverständlich war auch die Energiekrise ein allgegenwertiges Thema. Die weltweit gestiegenen Stromankaufspreise beeinflussten die Preisgestaltung der Energiepreise 2023 der Elektrizitätsversorgung Berikon enorm. Auch in weiterer Zukunft bleibt die Strombeschaffung für die kommenden Jahre eine grosse Herausforderung.

Als Nebeneffekt der Energiekrise nahmen die Gesuche/Bewilligungen für Photovoltaikanlagen und Ladestationen für E-Autos stark zu und bescherten der Elektrizitätsversorgung Berikon zusätzliche Arbeitsbelastungen.

Auch in Zukunft investiert die Elektrizitätsversorgung Gelder für ein leistungsfähiges Netz. Anlässlich der Gemeindeversammlung vom November 2022 wurde durch die Stimmberechtigten der Kredit zur Sanierung der Werkleitungen an der Marrengasse über CHF 262'000 gutgeheissen.

### **Gewässer**

Das Jahr 2022 war geprägt mit der Überprüfung zur Verbesserung des Hochwasserschutzes. Nach den Hochwasserereignissen im Juni des Vorjahres, wurde intensiv an kurz-, mittel- und langfristige Massnahmen festgelegt. Die Umsetzung der ersten Eingriffe erfolgt Anfang 2023.

Auch bei den Gewässern zeigten sich die Auswirkungen der trockenen Witterung. Die Bachbeete des Rummel- und Pflanzerbaches waren komplett ausgetrocknet.

### **Allgemeines**

Vandalismus/Littering

Unabhängig der Jahreszeit muss festgestellt werden, dass im gesamten Gemeindegebiet vermehrt Vandalismus und Littering festgestellt wird. Beides verursacht vermehrten Arbeitsaufwand und hohe Reparaturkosten.

Es wird jeweils eine Anzeige erstattet. Meist bleibt die Täterschaft unbekannt.

## **9. Wirtschaft**

Auch im vergangenen Jahr stand der Gemeinderat mit den lokalen Gewerbetreibenden und dem Gewerbeverein in Kontakt und hat verschiedene Anliegen und Anfragen besprochen.

## **10. Finanzen, Steuern**

Zum Rechnungsabschluss 2022 wird auf die allgemeinen Erläuterungen im Traktandum 9 hingewiesen.

### **Antrag des Gemeinderates:**

**Der Rechenschaftsbericht 2022 sei zu genehmigen.**